

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 32 (1914)
Heft: 222

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXII. Jahrgang — XXXII^{me} année

Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement — Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel:
Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 222

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce — Abonnements:
Suisse: un an fr. 10, un semestre fr. 5 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces:
Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommener Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister.
— Fabrik- und Handelsmarken. — Ankauf fremder Goldmünzen. — Ein- und Ausfuhr
der wichtigsten Waren.

Sommaire: Titre disparu. — Registre du commerce. — Registre des régimes
matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Achat de pièces d'or étran-
gères. — Compta di monete d'oro estere. — Bilan d'une compagnie d'assurance. —
Importation et exportation des principales marchandises.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die nachverzeichneten, auf der Liegenschaft «Krebsbären» in Horw
haftenden Grundpfandrechte und die hierfür ausgestellten Pfandtitel wer-
den hiemit nach erfolglosem Aufrufe (August/September 1912), als kraft-
los erklärt:

- 1) Erbgut, angeg. den 2. Jänner 1852 = Fr. 241. 07, angewiesen auf
Auskaufsgut, angeg. 2. Jänner 1808, von ursprünglich G. 1228;
- 2) Kaufsrestanzanteil, angeg. 2. Jänner 1852, von Fr. 5580. 89 =
Fr. 380. 95, zugunsten der Theresia Kaufmann;
- 3) Kaufsrestanzanteil, angeg. 2. Jänner 1852, von Fr. 5580. 89 =
Fr. 380. 95, zugunsten der Marie Kaufmann;
- 4) Unterminierte Kaufszahlung, angeg. 2. Jänner 1852, von
Fr. 2914. 24, noch Fr. 1457. 12, wovon angewiesen waren:
a. der Theresia Kaufmann Fr. 728. 56,
b. der Marie Kaufmann Fr. 728. 56;
- 5) Erbgut, resp. Anweisungen auf Kaufsrestanz, angeg. 2. Jänner
1852, von Fr. 5580. 89, zwei Posten von je Fr. 380. 95, zusam-
men Fr. 761. 90, die eine zugunsten Theresia Kaufmann, die
andere zugunsten Marie Kaufmann. (W 286)

Kriens, den 19. September 1914.

Der Amtsgerichtspräsident: G. Theiler.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Lebensmittel, etc. — 1914. 18. September. Die Firma Jacob,
Peyer & Co. in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 201 vom 9. August 1913,
pag. 1463), Lebensmittelimporthaus, Importagentur und Kommission,
Gesellschafter: Isac Behar Jacob, Otto Bruno Peyer und Emil Bors, ist
infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation
ist durchgeführt.

Eier, Lebensmittel, etc. — 18. September. Isac Behar
Jacob, von Plevna (Bulgarien), in Zürich 1, und Otto Bruno Peyer,
von Willisau-Stadt, in Zürich 1, haben unter der Firma Jacob & Peyer in
Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober
1914 ihren Anfang nehmen wird. Eier, Lebensmittel; Import und Kom-
mission. Bahnhofstrasse 78.

Chemikalien, Kolonialwaren, Wein, etc. — 18. Sep-
tember. Die Firma Scheffer & Cie. in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 2 vom
4. Januar 1910, pag. 9) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 1,
Schweizergasse 14.

18. September. Die Firma Genossenschaft Bellerive in Zürich (S. H.
A. B. Nr. 317 vom 27. Dezember 1911, pag. 2131), und damit die Unter-
schriften der Vorstandsmitglieder Hans Schärer, Walter Wunderli, Paul
Huldi und Walter A. Steffen, Erwerb, Verkauf und Ueberbauung von
Liegenschaften, wird infolge Konkurses über diese Genossenschaft von
Amtswegen gelöscht.

Eisenwaren. — 19. September. Die Kollektivgesellschaft unter
der Firma Th. Baumgartner & Eickhoff in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 226
vom 12. September 1911, pag. 1521), Gesellschafter: Theodor Baumgartner
und Carl Eickhoff, hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.
Inhaber der Firma Th. Baumgartner in Zürich 6, welche die Aktiven
und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Theodor Baum-
gartner, von Altstätten (St. Gallen), in Zürich 6. Eisenwaren en gros
und en détail. Schaffhauserstrasse 4.

19. September. Genossenschaft Riehen in Zürich (S. H. A. B.
Nr. 30 vom 6. Februar 1909, pag. 203). In ihren Generalversammlungen
vom 11. und 24. Juni 1914 haben die Genossenschafter eine Revision
ihrer Statuten durchgeführt. Den bisher publizierten Bestimmungen
gegenüber sind als Aenderungen zu konstatieren: Jede handlungsfähige
oder juristische Person kann auf schriftliche Anmeldung hin in die Ge-
nossenschaft aufgenommen werden. Ueber die Aufnahme entscheidet der
Vorstand. Jeder Genossenschafter hat mindestens einen Genossenschafts-
anteilschein von Fr. 500 zu erwerben. Die Mitgliedschaft erlischt durch
Austritt, Tod und Ausschluss. Die Austrittserklärung ist auf Schluss des
Geschäftsjahres zulässig und muss spätestens neun Monate zuvor abge-
geben werden. Die Mitgliedschaft erlischt in diesem Jahre mit Ablauf
des Kündigungstermins. Im Todesfalle gehen die Genossenschaftsrechte,
sofern auf Aufforderung der Genossenschaft der oder die Anteilscheine
von einem Erben übernommen werden, auf diesen über. Das ausscheid-
ende Mitglied hat Anspruch auf Rückzahlung des Nominalbetrages seiner
Anteilscheine nach Massgabe der Statuten. Jedem Genossenschafter steht
das Uebertragungsrecht seiner Anteilscheine zu unter gleichzeitiger Mit-

teilung an den Vorstand. Von dem nach Abzug aller Unkosten, Passiv-
zinsen und Abschreibungen verbleibenden Reingewinn werden mindestens
10 % dem Reservefonds zugeschrieben. Die Einlagen in den Reservefonds
hören auf, wenn derselbe 50 % des einbezahlten Stammkapitals erreicht
hat und sind erst wieder aufzunehmen, wenn er durch Inanspruchnahme
unter diesen Betrag gesunken ist. Der nach der Aufnehmung des Reservefonds
verbleibende Reingewinn wird zu 10 % dem Vorstand als Tantieme und
zu 90 % den Anteilscheinbesitzern als Dividende ausgereicht. Der Vor-
stand besteht aus 3—7 Mitgliedern. Er bezeichnet diejenigen Mitglieder,
welche die Genossenschaft nach aussen vertreten und die rechtsverbind-
liche Unterschrift führen. Der Vorstand besteht aus Albert Frey, von
Hofstetten bei Elgg, in Zürich 6, Präsident; Gottlieb Nussberger, von
Stettfurt (Thurgau), in Zürich 6, Vizepräsident; Fritz Pfister, in Zürich 6,
Aktuar; Julius Burkart, von Emmishofen, in Zürich 6, und Pius Ruff,
in Zürich 1, Beisitzer. Der Präsident, der Vizepräsident und der Beisitzer
Julius Burkart führen unter sich je zu zweien kollektiv die rechts-
verbindliche Unterschrift. Die Unterschrift von Dr. Jakob Springer ist
erloschen. Geschäftslokal: Scheuchzerstrasse 14, Zürich 6.

19. September. Schweiz. Druck- & Verlagshaus in Zürich (S. H. A. B.
Nr. 260 vom 14. Oktober 1913, pag. 1837). Das Geschäftslokal dieser
Genossenschaft befindet sich nun in Zürich 8, Seefeldstrasse 47.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1914. 16. September. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma
Schweiz. Noxonwerk Schaller & Cie., Chem. Fabrik, in Kriens (S. H. A. B.
Nr. 160 vom 7. Juli 1914, pag. 1193, und dortige Verweisung) ist die an
den Kommanditist Franz Casserini erteilte Einzelprokura (S. H. A. B.
Nr. 32 vom 9. Februar 1914, pag. 117) erloschen.

Manufakturwaren. — 17. September. Die Firma A. Baettig,
Mülhauser-Zugrestenhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 135 vom
15. April 1901, pag. 537, und dortige Verweisung), ändert die Natur
des Geschäftes ab in Manufakturwaren. Das Geschäftslokal befindet sich
nun Weinmarkt 16, Rössligasse 7.

Genf — Genève — Ginevra

Utilisation de déchets. — 1914. 18. septembre. Le chef de
la maison Ed. Foehr, à l'Avanchet (commune de Vernier), est Edouard-
Adolphe Foehr, d'origine allemande, domicilié à Genève. Usine pour
l'utilisation de déchets de toutes natures.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichungen — Radiations — Cancellazioni

Zürich — Zurich — Zurigo

1914. 18. September. Carl Schröder-Brennwald, Schreiner und Möbel-
polierer, geboren den 28. Juli 1849, von Neftenbach, in Zürich 8, infolge
Hinschiedes (S. H. A. B. Nr. 166 vom 18. November 1890, pag. 808).

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1914. 19. September. Zwischen Gottlieb Gfeller, Architekt, von Worb
(Bern), wohnhaft in Riehen (Teilhhaber der Firma «Gfeller & Braun» in
Riehen), und dessen Ehefrau Marie, geb. Steinmann besteht vertragliche
allgemeine Gütergemeinschaft.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1914. 18. septembre. Les époux Albert Piguet, du Chenit, négociant
(inscrit sous la raison individuelle «A. Piguet», à Lausanne), et Hélène
Stocker née Grassi, les deux à Lausanne, ont adopté, suivant contrat de
mariage du 28 août 1914, le régime de la séparation de biens
(C. c. s. art. 241 à 247).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Isorizioni

Nr. 36142. — 19. Juni 1914, 8 Uhr.

Gebrüder Siemens & Co., Fabrikation und Handel,
Lichtenberg b. Berlin (Deutschland).

Elektrische Leitkörper, einschliesslich Elektroden für elektrolytische Zwecke,
elektrische Widerstandskörper, elektrische Heizkörper, Schleifsteine, säurefeste
Gefässe, feuerfeste Körper und Geräte, nämlich Öfen.

Silit

N° 36143. — 16 septembre 1914, 8 h.

Th. Picard fils, fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, emballages et étuis.

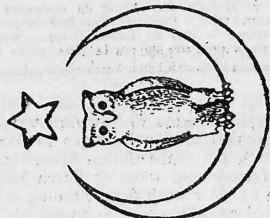
CERTALDA WATCH

Nr. 36144. — 17. September 1914, 12 Uhr.

Theodor Gurtner-Sterchi, Fabrikation,

Bern (Schweiz).

Zigaretten.



"HABIBI"

Nr. 36145. — 18. September 1914, 8 Uhr.

Standard Oil Company of New York, Fabrikation,
New York (Ver. St. v. Am.).Naphtha, Schmieröl, Brennöel, Gasöl, Petroleumkerzen, Petroleumfette,
Petroleumwaxse, Petroleumrückstand, geläutertes Oel zu Leucht-,
Heiz- und Kraftezeugungszwecken.

Ankauf fremder Goldmünzen

An das eidgenössische Finanzdepartement ist das Begehren gestellt worden; es möchte eine Tarifierung fremder Goldmünzen vornehmen. Das Departement hat die Frage gemeinschaftlich mit der Schweizerischen Nationalbank geprüft. Es ist zum Schlusse gekommen, dass einstweilen von einer amtlichen Tarifierung Umgang zu nehmen sei.

Die Schweizerische Nationalbank, ihre Zweiganstalten und Agenturen kaufen nämlich die hiernach verzeichneten fremden Goldmünzen zu den von der Nationalbank veröffentlichten Kursen: Englische Sovereigns und Halbsovereigns, deutsche Zwanzig- und Zehnmarkstücke, holländische Zehnguldenstücke, österreichische Acht- und Vierguldens, sowie Zwanzig- und Zehnkronenstücke, russische Goldrubelstücke (5 und 10 Rubel, ganze und halbe Imperials), Golddollarstücke (1, 2½, 3, 5, 10 und 20 Dollars) der Vereinigten Staaten von Nordamerika.

Die Kassastellen der Post und der Bundesbahnen sind ermächtigt, die obenbezeichneten Goldmünzen zu den Bedingungen anzunehmen, die ihnen die Nationalbank mitteilen wird. Die Nationalbank verpflichtet sich, den genannten Kassastellen die Münzen zu dem von ihnen bezahlten Preise abzunehmen. Der Tarif der Nationalbank wird an den Schaltern der Poststellen und Bahnhöfe angeschlagen werden. (V 38)

Bern, den 7. August 1914.

Eidgenössisches Finanzdepartement:

Motta.

Achat de pièces d'or étrangères

Le Département fédéral des Finances ayant été sollicité de procéder à la tarification des monnaies d'or étrangères, a étudié la question de concert avec la Banque nationale suisse. Il estime qu'il n'y a pas lieu de procéder pour le moment à une tarification officielle.

En effet, la Banque nationale suisse, ses succursales et ses agences achètent, aux cours publiés par cet établissement, les monnaies d'or étrangères ci-après:

Les souverains et demi-souverains anglais, les pièces allemandes de 20 et de 10 marks, les pièces hollandaises de 10 florins, les pièces autrichiennes de 8 et de 4 florins, de 20 et de 10 couronnes, les pièces d'or russes (5 et 10 roubles, l'impérial et demi-impérial), les dollars d'or des Etats-Unis de l'Amérique du Nord (1, 2½, 3, 5, 10 et 20 dollars).

Les caisses des postes et des chemins de fer fédéraux sont autorisées à accepter ces mêmes monnaies d'or aux conditions que leur indiquera la Banque nationale, laquelle s'engage à les reprendre au prix coûtant. Le tarif de la Banque nationale sera affiché aux guichets des bureaux de poste et des gares des chemins de fer fédéraux. (V 39)

Berne, le 7 août 1914.

Département fédéral des Finances:

Motta.

Compra di monete d'oro estere

Il Dipartimento federale delle finanze essendo stato pregato di procedere al ragguaglio delle monete d'oro estere, ha studiato la questione di concerto con la Banca nazionale svizzera. Esso ritiene che non sia per ora necessario di procedere a un ragguaglio ufficiale.

Infatti la Banca nazionale svizzera, le sue succursali e le sue agenzie comprano, ai corsi pubblicati da questo istituto, le seguenti monete d'oro:

Sovrane e mezze sovrane inglesi, monete tedesche da 20 e da 10 marchi, monete olandesi da 10 fiorini, monete austriache da 8 e da 4 fiorini e da 20 e 10 corone, monete d'oro russe (5 e 10 rubli, imperiale e mezzo imperiale), dollari d'oro degli Stati Uniti dell'America del Nord (1, 2½, 3, 5, 10 e 20 dollari). (V 40)

Le casse delle poste e delle ferrovie federali sono autorizzate ad accettare queste monete d'oro alle condizioni che saranno loro indicate dalla Banca nazionale, la quale si obbliga a riprenderle al prezzo pagato dalle casse stesse. La tariffa della Banca nazionale sarà affissa agli sportelli degli uffici postali e delle stazioni delle ferrovie federali.

Bern, 7 agosto 1914.

Il Dipartimento federale delle finanze:

Motta.

Compagnie d'Assurance „The Star Assurance Society“, Londres

Direction pour la Suisse: Staehelin & Frommlet, Bâle

Bilan au 31 décembre 1913

Actif			Passif	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
13,602,764	58	Hypothèques sur propriétés dans le Royaume Uni.		
5,172,393	02	Hypothèques sur propriétés situées hors du Royaume Uni.		
9,354,920	94	Prêts sur des valeurs communales et autres publiques.		
751,250	—	Prêts sur des rentes vie.		
1,091,092	60	Prêts sur des survivances.		
592,500	—	Prêts sur des obligations et des actions.		
19,995,111	35	Prêts sur des polices de la compagnie en dessous de leur valeur de rachat.		
6,031,636	15	Aux fidéi-commissaires des Chapelles Méthodistes Wesleyennes.		
437,500	—	Placements-Dépôts auprès de la cour suprême fr. 625,000 en rentes consolidées.		
1,192,172	50	Valeurs du gouvernement britannique.		
318,425	—	Valeurs municipales et départementales du Royaume Uni.		
1,937,400	—	Valeurs du gouvernement indien et colonial.		
1,434,850	—	Valeurs provinciales indiennes et coloniales.		
3,948,350	—	Valeurs municipales indiennes et coloniales.		
9,414,900	—	Valeurs de gouvernements étrangers.		
355,100	—	Valeurs provinciales étrangères.		
3,224,825	—	Valeurs municipales étrangères.		
41,340,000	—	Obligations de chemins de fer et autres obligations dans le Royaume Uni et les pays étrangers.		
30,082,757	60	Obligations et actions de chemins de fer et autres (garanties, privilégiées et autres).		
3,490,525	—	Obligations de chemins de fer ordinaires et autres.		
3,412,625	—	Obligations de chemins de fer indiens.		
462,500	—	Actions de sociétés.		
2,589,876	98	Rentes de bien-fonds libres.		
1,085,996	25	Rentes de terrains à tenure par bail.		
11,672,396	67	Propriétés en immeubles.		
602,259	17	Rentes sur la vie.		
815,775	—	Survivances.		
50,696	56	Primes dues par les agents.		
2,173,297	29	Primes à encaisser.		
347,256	15	Intérêts, dividendes et rentes à encaisser (impôt déduit).		
1,912,561	15	Intérêts accumulés, mais pas dûs (impôt déduit).		
782,434	37	Espèces disponibles et compte-courant.		
179,676,148	33		179,676,148	33

(B. 84)

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren — Importation et exportation des principales marchandises

Januar-Juni — 1914 — Janvier-Juin

I. Einfuhr — Importation

Das Gewicht ist netto angegeben.
Die mit einem * versehenen Positionen sind sowohl in der
Einfuhr als auch in der Ausfuhr angegeben.

Nr.	Nahrungs- und Genussmittel	1914	1913	1912
1	Weizen	2,107,116	2,430,123	1,947,151
3	Hafer	921,462	950,462	813,157
4	Gerste	122,267	61,074	72,916
5	Reis in Hüllen od. enthüllt	72,151	78,134	42,615
12	— geschält	20,090	19,001	21,541
7	Mais	329,795	470,311	287,305
13	Hartweizengries	106,326	101,681	112,560
15	Malz	321,511	293,376	349,045
16	Backmehl in Säcken	157,417	187,688	186,612
45	Kartoffeln	309,870	339,225	182,987
54	Kaffee, roh	56,428	51,451	47,728
61	Kakaobohnen	60,741	60,215	52,939
62	Kakaobutter	9,610	8,089	8,262
* 63	Kakaopulver, Schok.-Teig	1,295	1,197	1,352
67	Melasse und Sirup	18,323	19,574	10,268
68	Roh- u. Kristallzucker; Pilz	413,566	365,375	374,979
69	Zucker in Hüllen etc.; Abfall	75,407	87,604	84,485
70	— geschnitten, gepulvert	83,054	86,103	78,522
72	Olivenöl	6,993	5,102	8,793
73	Andere Speiseöle	46,484	51,111	50,598
76a/c	Fleisch, frisches	45,616	53,346	104,542
86	Eier	79,043	72,755	75,350
93a	Butter, frische	23,232	24,663	26,363
95	Schweineschmalz	7,109	9,107	10,321
96	Oleomargarin, Speisetalg	3,935	4,867	7,604
98	Weichkäse	8,675	9,536	10,215
109a	Tabakblätter	39,528	37,393	43,336
114a	Bier in Fässern bis 2 hl.	68,788	69,041	71,588
117a	Naturwein in Fässern	844,961	787,534	812,796
125	Alkohol, Weingeist	49,520	73,254	41,646
Schlachtvieh				
136a u. c	Ochsen	17,222	26,029	25,837
137b u. c	Stiere	57	4,891	3,983
141	Mastkälber über 60 kg.	9,690	9,538	9,225
143	Schweine über 60 kg.	7,565	13,707	15,532
146	Schafe	58,627	58,197	58,288
Düngstoffe				
165	Knochenmehl; Rohphosphat	91,301	108,739	61,266
166	Thomaspophosphate	143,191	130,929	155,417
167	Kalidünger	92,531	81,376	92,743
169	Aufgeschl. Düngemittel	257,490	244,949	246,148
Leder und Schuhe				
* 172/173	Häute und Felle	11,349	14,142	14,212
* 177/184	Leder	18,992	23,351	21,060
* 193/195	Lederschuhe	4,299	5,045	4,942
Holz				
229/230	Nutzholz, roh	584,132	665,328	716,000
235/237	Bretter	450,776	617,634	784,054
Baumwolle				
341	Baumwolle, roh	140,162	132,237	147,686
* 347/349	Garne, roh, einfach	7,652	9,620	9,655
* 350/355	— — — — —	6,765	7,087	4,906
* 357	— gefärbt	561	695	594
* 359	Garne für Detailverkauf	1,587	1,631	1,763
* 360/363	Gewebe, glatt od. geköpft, roh	16,706	26,012	20,294
* 364	— — — — —	1,184	1,099	1,173
* 365	— — — — —	1,682	1,731	1,770
* 366	— — — — —	1,651	1,919	2,031
* 367	— — — — —	1,286	1,393	1,508
Andere Textilwaren				
434	Seidenabfälle	10,687	10,951	8,196
* 435	Peignée	5,929	6,615	7,697
436	Grège	2,814	3,487	3,066
* 438a	Organsin	7,361	7,104	7,437

1) Bis Nr. 19 1914: 268 q; Nr. 20 bis 119 1914: 4,006 q.
2) Nr. 360 12 kg und mehr per 100 m² 1914: 729 q; Nr. 361 6 bis 12 kg per 100 m² 1914: 12,684 q.

II. Ausfuhr — Exportation

Nr.	Nahrungs- und Genussmittel	1914	1913	1912
* 63	Kakaopulver, Schokol.-Teig	3,745	4,169	4,279
64	Schokolade	74,754	68,975	66,624
92	Milch, kondensiert, sterilis.	209,481	192,363	204,833
99b	Hartkäse	188,432	163,065	138,477
Häute und Schuhe				
* 172/173	Häute und Felle	63,272	53,465	52,472
* 193/195	Lederschuhe	4,601	3,620	3,263
Baumwolle				
* 347/349	Garne, roh, einfach	9,682	9,940	10,455
356	Garne, gebleicht	1,496	1,346	1,389
* 357	— gefärbt	3,231	2,970	4,096
* 359	Garne für Detailverkauf	1,621	1,778	1,823
* 360/363	Gewebe, glatt od. geköpft, roh	6,479	5,610	6,221
* 364	Gewebe, glatt od. geköpft, gebleicht	4,892	3,103	3,160
* 365	— — — — —	3,479	3,452	3,724
* 366	— — — — —	4,466	3,734	4,595
* 367	— — — — —	4,138	3,273	4,414
376	Plattstichgewebe	1,336	1,547	1,577
384	Kettenstichst.: Vorhänge	1,627	1,516	1,438
385	— — — — —	738	960	1,079
386	Plattstichst.: Besatz	33,806	37,745	36,327
387	— — — — —	626	810	880
388	— — — — —	3,804	3,952	3,654
Andere Textilwaren				
* 435	Peignée	2,016	1,816	1,603
437	Floretteide, ungezwirnt	940	1,418	972
* 438a	Organsin	1,789	1,831	1,944
438b	Trame	1,977	1,767	1,872
439	Floretteide, gezwirnt	5,834	6,166	6,134
440	Seide, gefärbt	2,654	2,047	2,450
447b	Seidenwaren: am Stück	12,268	10,503	10,765
449	Bänder	3,965	3,522	3,534
* 462/463	Kammgarne, roh	5,972	5,549	5,174
508b	Strohgeflechte, bearbeitet	2,561	3,082	3,419
511	Strohwaren, feine etc.	1,983	1,945	2,647
* 537/545	Wirk- und Strickwaren	3,666	3,730	3,464
Mineralische Stoffe				
614	Kalk, hydraulischer	152,203	158,846	142,869
619	Portlandzement	343,012	186,935	163,490
639	Asphalt und Erdharze, roh	240,011	272,667	194,103

1) Bis Nr. 19 1914: 802 q; Nr. 20 bis 119 1914: 8,845 q.
2) Nr. 360 12 kg und mehr per 100 m² 1914: 389 q; Nr. 361 6 bis 12 kg per 100 m² 1914: 4,253 q.

Le poids est indiqué au net.
Les positions désignées par un * figurent tant à l'importation qu'à l'exportation.

Nr.		1914	1913	1912	
		q	q	q	
*4390	Trame	3,582	3,685	3,786	Trame
455	Wolle, roh	33,843	30,260	29,838	Laine, brute
*462/463	Kammgarb, roh	3,297	3,951	4,013	Fils de laine peignée, <i>crus</i>
474/475b	Wollgewebe, gebleicht etc.	9,434	10,864	10,813	Tissus de laine, blanchis, <i>crus</i>
508a	Strohgeflechte, roh	3,692	4,132	4,605	Trascs de paille, écorées
530/532	Leibwäsche aus B'wolle etc.	1,952	2,153	1,873	Lingerie de coton, etc.
*537/545	Wirk- und Strickwaren	2,854	2,370	2,343	Bonneterie, tricotés
546/548	Herrnkleider	2,696	3,045	2,977	Vêtements pour hommes
549/552	Damenkleider	3,401	3,514	3,129	Vêtements pour dames
Mineralische Stoffe					Matières minérales
643a	Steinkohlen	9,381,048	9,409,580	9,411,581	Houille
646	Koks	2,120,611	2,135,135	1,816,231	Coke
646	Briketts	5,067,764	4,852,272	3,993,327	Briquesettes
Metalle					Métaux
710a	Roh Eisen, Rohstahl	567,522	659,422	615,498	Fer et acier bruts
712/714	Rund Eisen	119,079	161,700	122,936	Fer rond
715	Walzdraht in Ringen	57,717	61,228	67,548	Fer à filer, en torches
716/718b	Flach- und □-Eisen	100,044	141,203	104,189	Fer plat, fer carré
719/721	Fassoneisen	286,076	348,815	417,314	Fers spéciaux
722/724	Eisen, gezogen	27,286	26,529	30,770	Fer étiré
728	Eisenblech, dekapiert	47,862	55,309	49,666	Tôle de fer, décapée
731	— verzinkt, verbleit	108,840	106,597	121,410	— étamée, plombée
725/727, 729/730b, 732	andere	120,773	157,867	151,159	Tôle de fer, autre
733	Eisenbahnschienen	446,278	426,809	339,099	Rails de chemins de fer
815	Kupfer in Barren, Blöcken	9,335	6,281	4,655	Cuivre en barres, saumons
817	— — — — — Stangen, Blech	16,111	16,696	16,620	— — — — — laminé, tôle
818	Kupferdraht	26,459	23,969	30,219	— — — — — en fil
841	Weichblei: Barren, Blöcke	33,055	31,514	34,503	Plomb doux en barres, saumons
848	Zink in Barren, Blöcken	9,670	10,501	13,808	Zinc en barres, saumons
853	Zinn in Barren, Blöcken	6,253	6,430	7,262	Etain en barres, saumons
860	Nickel, gewalzt, gezogen	2,206	2,129	2,195	Nickel, laminé, étiré
		kg	kg	kg	
869a	Gold, unbearbeitet	7,514	8,120	7,373	Or, non ouvré
869b	Silber, unbearbeitet	41,594	33,580	38,625	Argent, non ouvré
*869d	Gold, gemünzt	496	1,037	694	Or monnayé
*869e	Silber, gemünzt	38,178	189,495	77,422	Argent monnayé
Maschinen und Automobile		q	q	q	Machines et vap. autom.
*881/882	Dampfkessel, Kochapp.	15,175	17,453	20,638	Chaudières à vapeur, etc.
*884	Spinnerei-, Zwirnereimasch.	6,371	9,273	6,358	Machines pour filature, retorsion
*888	Stick- u. Fädelmaschinen	630	5,479	14,966	— à broder, à enfiler
*MDy	Dynamo-elekt. Maschinen	6,180	2,097	1,623	— dynamo-électriques
*M 3	Wasserkraft- u. Windkraftmasch.	1,630	1,912	2,067	Moteurs hydraul et à vent
*M 5	Gas-, Petrol- u. Benzinmasch.	1,029	1,107	1,282	— à gaz, à pét., à benz.
*M 6	Werkzeugmaschinen	20,019	20,928	21,637	Machines-outils
*M 7	Masch. für Nahrungsmittel	5,596	7,199	7,883	— p. substances alimentaires
883a/b, 885/887,	übrige	95,218	94,708	93,347	— autres
889/893b, M1, 2, 4, 8, 9	Maschinen	2,719	2,625	2,463	Automobiles, à recouverts
*913b	Automobile, ohne Ueberzug	2,719	2,625	2,463	— reconverts
*914b	— mit Ueberzug	3,899	3,150	2,413	
Chemikalien und Oele					Produits chim. et huiles
995	Terpentinöl	5,954	9,182	6,978	Essence de térébenthine
1000	Aetzalkal., Aetzatron, fest	47,249	42,841	43,419	Potasse et soude caust.
1036	Schwefelsäure	50,073	48,784	46,955	Acide sulfurique
1044	Kupfervitriol	20,333	16,247	23,959	Vitriol de cuivre
1065a	Steinkohlenteerderivate	14,243	15,844	11,952	Dérivés du goudron de houille
1065b	Benzin	77,452	71,650	75,303	Benzine
1066a	Anilin	7,789	6,059	6,288	Aniline
1066b	Anilinderbindungen	3,834	4,450	3,773	Combinaisons d'aniline
*1098	Teerfarben	4,038	3,208	2,755	Couleurs de goudron de houille
1115	Leinöl	21,359	23,793	18,636	Huile de lin
1116	Olivenöl, Olein	2,934	3,041	3,760	Huile d'olives, oléine
1118	Flüssige Fette u. Oele, unverarb.	14,510	15,432	27,244	Graisses liq., huiles, non trav.
1120	Kokos- u. Palmöl, unverarb.	14,285	10,702	24,578	Huile de coco, huile de palme, brutes
1126	Petroleum	282,565	293,033	278,542	Pétrole
1131b	Maschinenöle	65,944	68,679	67,419	Huiles pour machines

Säntisbahn A. G.

Der Betrieb der Säntisbahn wird ab
1. Oktober 1914 und bis auf weiteres
gänzlich eingestellt.

Appenzell, den 15. September 1914.

Säntisbahn A. G.

Der Betriebschef.

23321

Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik
von (4819 Lz) (2355.)

Theodor Bell & Cie. in Kriens

Coupon-Zahlung

Der Coupon Nr. 20 unserer Aktien wird ab heute mit

4 1/2 % = Fr. 22. 50

spesenfrei eingelöst:

An unserer Kassa,
beim Schweizer Bankverein in Zürich und Basel,
der Luzerner Kantonalbank in Luzern,
der Schweiz. Kreditanstalt in Luzern.

Wir geben gleichzeitig bekannt, dass gegen Einreichung
der Talons die neuen Couponbogen unserer Aktien bei den
obenannten Zahlstellen bezogen werden können.

Kriens, den 19. September 1914.

Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden

Filialen in

Amriswil, Bischofszell, Frauenfeld, Kreuzlingen, Romanshorn und Sirmach
Agentur in Steckborn

Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

4 1/2 % Namen- oder Inhaber-Obligationen
unserer Anstalt

gegenseitig 3—5 Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher
Kündigung.

Einzahlungen nehmen ausser unseren Bankbureaux entgegen:

In Basel: HH. Ehinger & Cie. In Bern: HH. von Ernst & Cie.
Glarus: Glarner Kantonalbank. Neuenburg: HH. Pury & Cie.
St. Gallen: HH. Wegelin & Cie. Zürich: HH. Blankart & Cie.

Den Besitzern von kündbaren oder bereits gekündeten Obliga-
tionen unserer Anstalt anbieten wir bis auf weiteres die sofortige
Aufstempelung auf 4 1/2 % auf weitere 3—5 Jahre gegenseitig fest,
mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung.

F 4699 Z (22751)

Die Direktion.

Société des Usines de Grandchamp et de Roche

Remboursement d'obligations de l'emprunt de fr. 1.250.000

Ensuite de la vente d'une parcelle de terrain hypo-
théquée dans l'emprunt ci-dessus, il sera remboursé le
31 décembre 1914, aux domiciles de paiement des coupons,
six obligations de fr. 500.

Le sort a désigné les titres suivants:

Nos 564, 589, 1076, 1173, 1674, 2026.

A partir de la dite date ces titres cesseront de porter
intérêt. 13615 L (23531)

Metallwarenfabrik Zug A. G., Zug

Laut Beschluss unserer ordentlichen Generalversammlung
vom 19. September a. c. wird der Coupon Nr. 4 unserer
Aktien mit Fr. 30 bei nachfolgenden Stellen von Montag,
den 21. September an eingelöst:

Zuger Kantonalbank, Zug,
Bank in Zug, Zug,
Zürcher Depositenbank, Zürich und
an unserer Kasse in Zug.

Die Coupons sind jeweils mit einem Bordereau zu ver-
sehen, wovon Exemplare bei den genannten Zahlstellen be-
zogen werden können.

Zug, 19. September 1914.

(4817 Lz) (23541)

Die Direktion.

3 % Eidgenössisches Anleihen

von Fr. 24,248,000. — von 1897

Kapital-Rückzahlung auf 31. Dezember 1914

Infolge der heute stattgefundenen neunten Verlosung gelangen auf 31. Dezember 1914
aus dem obgenannten Anleihen nachfolgende Obligationen zur Rückzahlung und treten von
diesem Zeitpunkte hinweg ausser Verzinsung die

N ^{rs} 3921—3940	8821—8840	12621—12640	14781—14800	19821—19840
5741—5760	9441—9460	12841—12860	14961—14980	21161—21180
6721—6740	10701—10720	13621—13640	15181—15200	21741—21760
6841—6860	10821—10840	14381—14400	16641—16660	21821—21840
8481—8500	12061—12080	14621—14640	19081—19100	22681—22700

Die Einlösung vorbezeichneter Obligationen im Gesamtbetrage von Fr. 500,000 erfolgt
in der Schweiz: Bei der eidgen. Staatskasse, bei den Hauptzoll- und Kreispostkassen, sowie
bei der schweiz. Nationalbank und ihren Zweigniederlassungen;
in Deutschland: Bei der Bank für Handel und Industrie in Berlin und Frankfurt a. M.;
in Frankreich: Bei der Banque de Paris et des Pays-Bas
beim Crédit Lyonnais
und bei der Banque Suisse et Française } in Paris.

Von der früheren Ziehung sind noch ausstehend, rückzahlbar auf:

31. Dezember 1912: Nr. 1521.

31. Dezember 1913: N^{rs}. 1078/80, 6259, 10353/56, 13151, 13156, 13205/9, 13213/15,
14427, 14438, 16943/45, 17522/23, 17526/27, 17531/40, 17817
bis 17820, 19751/60, 21556/58.

Diese Titel tragen seit den bezüglichen Verfalltagen keinen Zins mehr.

Von den früheren eidgenössischen Anleihen von 1894 sind die auf 31. März 1904
rückzahlbaren Obligationen Nr. 9560/61 noch nicht zur Zahlung präsentiert worden.

Bern, den 15. September 1914.

(6455 Y) (23501)

Eidgenössisches Finanzdepartement.

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Durch Verfügung des Regierungstatthalters von Frutigen
ist, gestützt auf Art. 580 ff. Z. G. B. und Art. 64 ff. E. G.,
die Errichtung eines öffentlichen Inventars über den Nachlass
des am 8. August 1914 verstorbenen Herrn Rudolf Victor
Egger, alliiert Kauf, Rudolfs sel., von Frutigen und Thun, gew.
Hotelier zum «Grand Hôtel Victoria», in Kandersteg, bewilligt
worden. (2266.)

Gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom
18. Dezember 1911 betreffend die Errichtung öffentlicher In-
ventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des
Herrn Victor Egger aufgefordert, ihre Ansprachen innerhalb
der hienach angegebenen Frist beim Regierungstatthalteramt
Frutigen schriftlich einzureichen. — Für nicht angemeldete
Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit
der Erbschaft. (Art. 590 Z. G. B.)

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die
Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist
bei dem mit der Errichtung des Inventars beauftragten Notar
schriftlich anzumelden.

Eingabefrist: bis und mit 15. Oktober 1914:

1. Für Forderungen und Bürgschaften beim Regierungs-
statthalteramt Frutigen.

2. Für Schulden bei Notar A. G. Bühler in Frutigen.

Massaverwalter: Herr Arnold Rickli, alliiert Egger, Handels-
mann, in Kandersteg.

Frutigen, den 2. September 1914.

Aus Auftrag,

Notariatsbureau

A. G. Bühler & G. Bühler,

Frutigen & Aeschi:

Bühler, Notar.

Wer im Kanton Graubünden mit seiner stark ent-
wickelten Hotelier Reklame zu machen gedenkt, benützt
sehr vorteilhaft die

„Neue Bündner Zeitung“
einziges politisches Tagesblatt, das wöchentlich 7 mal erscheint.

Billigste Insertionspreise!

Insertate für die Landwirte, überhaupt die Bewohner
der entlegeneren Talschaften berechnet, haben sehr guten
Erfolg im

„Bündner Volksblatt“

2 mal per Woche erscheinend..

Annoncen und Reklamen, die gleichzeitig für beide
Blätter bestellt werden, erhalten im Letzteren

50 % Rabatt

Man wende sich an Haasenstein & Vogler.

Compagnie du chemin de fer
BULLE-ROMONT

Obligations de fr. 500 sorties au tirage au sort de sep-
tembre 1914 et remboursables au pair dès le 2 janvier 1915:

N^{os} 60, 247, 249, 261, 463, 495, 797, 974, 1028,
1035, 1039, 1076, 1225, 1258, 1377, 1388, 1430,
1827, 1859, 1896, 1913, 2121, 2130, 2177.

1530 B (23561)

L'administration.

Frische Heidelbeeren

5 kg Fr. 3. 15; 10 kg Fr. 5. 85.
Ital. Tafeltrauben: 5 kg Fr. 3. 65.
Tessinertrauben: 5 kg Fr. 2. 75,
franko. — **Solari & Co., Lugano.**

Grösserer und mittelgrosser

Kassenschrank
welt unter üblichem Preis zu
verkauft.

Gef. Anfragen unter Chiffre
H A Bc 2358 an Haasenstein &
Vogler, Bern.

Insertate

für die

**Finanz- und
Handelswelt**

bestimmt, finden im

Schweizerischen

Handelsamtsblatt

wirksamste Verbreitung

Annoncen-Regie

Haasenstein & Vogler

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret
vernachlässigte Buchführungen, In-
ventur und Bilanzen, Bücherexper-
tisen, Einführung der amerik. Buch-
führung, nach praktischem System
m. Geheimbuch. Prima Referenzen.
Komme auch nach auswärts.
**H. Frisch, Neue Beckenhofstr. 15,
Zürich VI. (21)**